

Müllenhoffstraße 1 10967 Berlin

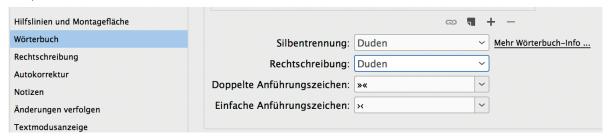
Tel. 0171 / 5 333 423

f.zeitz@aim-schulungen.de www.aim-schulungen.de

InCopy-Seminar am 15. Februar 2018

In InDesign oder InCopy mehrere Änderungen mit einem Klick durchführen

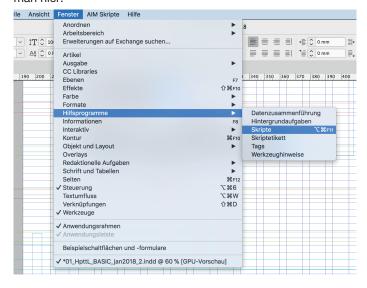
Hier geht es ganz einfach darum, einheitlich die Anführungszeichen zu verwenden, die in den Voreinstellungen eingestellt sind, in diesem Fall hier diese:



Wenn aber z.B. aus einem Word-Dokument ein Text platziert wird wie "Karl ist blöd", dann ändern sich die Anführungszeichzen nicht automatisch so, wie es gewünscht ist, nämlich autgomatisch in »Karl ist blöd«. Das passiert einfach nicht. Nun könnte man nach jedem Platzieren von Text zwei Änderungen durchführen, einfach über Strg/Cmd F, also den Befehl Suchen/Ersetzen. Das ist nicht wirklich schwierig, aber gerade bei Sonderzeichen wie "»" und "«" auch nicht besonders einfach. Man müßte wissen, welchen Code diese Sonderzeichen haben.

Die einfachste Lösung ist, Suchen/Ersetzen-Befehle vorab zu Speichern und diese dann mit einem Befehl durchzuführen. Genau das ist in InDesign möglich (und in InCopy natürlich auch).

Adobe bietet dafür ein Skript, das schon vorhanden ist, und das man lediglich ein wenig anpassen muß. Die Skripte findet man hier:



Agentur:

- Werbung & Konzeption
- Multimedia-Entwicklung
- Internet-Auftritte

- Adobe Creative Suite
- Microsoft Office

Geschäftsführer: Frank-Martin Zeitz Handelsregister: HRB 162503 B bei • Adobe Techn. Communication Suite Registergericht: Berlin Charlottenburg USt-IdNr. DE 814199548

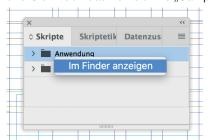
Commerzbank AG, Hamburg Konto: 3322807

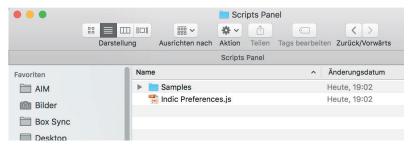
BLZ 200 400 00

IBAN: DE0820040000 0332280700

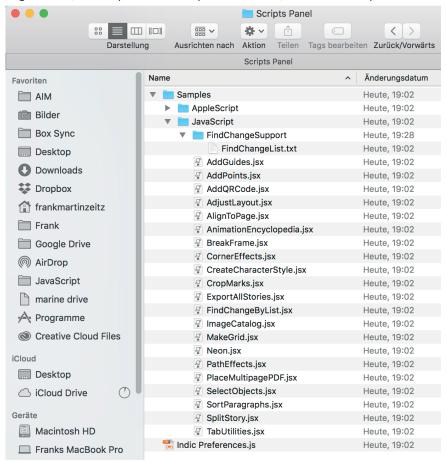


Dann öffnet sich das "Skripte"-Panel und Sie klicken mit der rechten Maustaste auf "Anwendung". Dann sehen sie den Befehl "Im Finder anzeigen". Auf Windows wird entsprechend auf den "Explorer" Bezug genommen. Dort ein Doppelklick, und Sie finden das Verzeichnis "Samples".





Mit gedrückter Alt-Taste klicken Sie dann auf das Dreieck links von "Samples". Dann öffnet sich alles, auch Unterordner. Auf dem Mac gibt es ein Unterverzeichnis "AppleScript". Skripte in dieser Programmiersprache laufen nur auf Macs, und außerdem wird AppleScript meines Wissens von Apple gar nicht mehr weiterentwickelt. Auf Windows stünde auch VBA zur Verfügung. Auch hier gilt, daß InDesign-Skripte in VBA dann auf Windows-Rechner beschränkt sind. Da ist es viel angenehmer, die Skripte in JavaScript zu schreiben, denn diese Skripte laufen in der Regel auf beiden Plattformen.

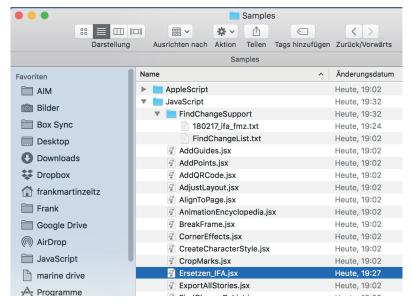


Uns interessiert hier besonders das Skript "FindChangeByList.jsx". Dieses Skript müssen wir ein wenig bearbeiten. Es greift auf eine Textdatei zu, nämlich auf "FindChangeList.txt" im Unterverzeichnis "FindChangeSupport" zurück.

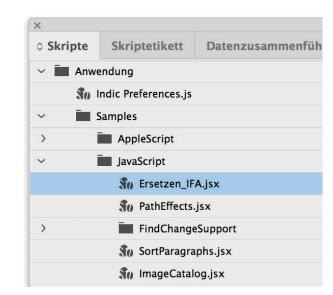
In InDesign gibt es Textsuchen, GREP-Suchen etc, ich gehe darauf hier nicht ein, und erkläre deshalb nicht, wie ich diese beiden Skripte leicht modifiziert habe. Im Skript selbst habe ich nur geändert, auf welches TXT-Dokument zugreift. Und um das Original-Skript nicht zu verändern, habe ich es dupliziert.

Nach dieser Überarbeitung kopieren Sie die JavaScript-Datei einfach in das bereits geöffnete Verzeichnis, hier die Datei "Ersetzen_IFA.jsx". Ebenso legen Sie die Datei "180217_ifa_fmz.txt" in das Unterverzeichnis, genau so, wie auf der nächsten Seiten abgebildet:





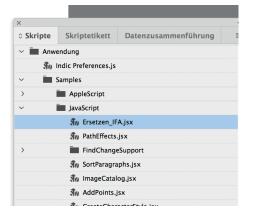
Nun brauchen Sie nur noch nach InDesign zu wechseln (bzw. zurück zu InCopy natürlich). Und: Das neue Skript ist schon da und funktionsbereit.



Und so wird es eingesetzt. Sie haben – hier in der InDesign-InCopy Arbeitsumgebung – einen ausgecheckten Textabschnitt, in den Sie Text hereinkopiert haben, der ganz offensichtlich nicht die gewünschten Anführungszeichen enthält.

Subheadline

Gendi "Karl ist blöd" volo voluptat dolorro maio. Berupidunt aut a voluptatetur simillupti tet omnis evellup turio. Nequi quatur simporeprem faccus "Karl ist blöd" int lacit eum auditiuscit harumen ihiciis exerum atet "Karl ist blöd" sin con nos quodi volo od magnimus aut volecabore, autest lati dolenimus si dolut untiur sLicipid et ent. Adi asperibus cumquunt prehent re a "Karl ist blöd" quate cum quatia que illor-

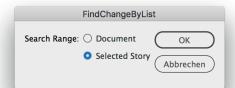




Nun checken Sie diesen Textabschnitt aus (falls nicht bereits geschehen) und machen dann einen Doppelklick auf "Ersetzen_IFA.jsx" im Skripte-Fenster. Zunächst fragt InDesign/InCopy Sie, ob überall im Dokument oder nur im aktuellen Textabschnitt (also in allen Textrahmen, die mit dem aktuellen Textrahmen verknüpft sind) diese Ersetzen-Funktion durchgeführt wird. Da ich nur einen Textabschnitt ausgecheckt habe, entscheide ich mich hier für letztere Option:

Subheadline

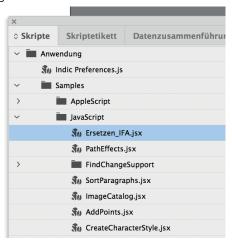
Gendi "Karl ist blöd" volo voluptat dolorro maio. Berupidunt aut a voluptatetur simillupti tet omnis evellup turio. Nequi quatur simporeprem faccus "Karl ist blöd" int lacit eum auditiuscit harumen ihiciis exerum atet "Karl ist blöd" sin con nos quodi volo od magnimus aut volecabore, autest lati dolenimus si dolut untiur sLicipid et ent. Adi asperibus cumquunt prehent re a "Karl ist blöd" quate cum quatia que illor-



Nun fehlt nur noch ein Klick auf den "OK"-Button und alles ist sofort in Ordnung gebracht!

Subheadline

Gendi »Karl ist blöd« volo voluptat dolorro maio. Berupidunt aut a voluptatetur simillupti tet omnis evellup turio. Nequi quatur simporeprem faccus »Karl ist blöd« int lacit eum auditiuscit harumen ihiciis exerum atet »Karl ist blöd« sin con nos quodi volo od magnimus aut volecabore, autest lati dolenimus si dolut untiur sLicipid et ent. Adi asperibus cumquunt prehent re a »Karl ist blöd« quate cum quatia que



USCH X/XX Foto: